

Pressemitteilung

Pünktlich zum 111-jährigen Jubiläum größtes Investitionsprogramm in der Unternehmensgeschichte abgeschlossen

07.10.2013. „Pünktlich zum 111-jährigen Jubiläum haben wir das größte Investitionsprogramm in der Geschichte unseres Unternehmens abgeschlossen“, erklärte Lindemann-Geschäftsführer Carsten Hoffmann. Mit diesen beträchtlichen Investitionen verstärkt Lindemann, einer der größten Hersteller von Margarine, Fetten, Ölen und Convenienceprodukten für die Backbranche, Gastronomie und Industrie seine Wettbewerbsfähigkeit. Das gesamte Investitionsprogramm habe sich über vier Jahre erstreckt.



Ende 2010 wurde zum Abschluss der ersten Bauphase die Multifunktionshalle in Betrieb genommen. Hier sind die Werkstätten der werkseigenen Instandhaltung, die Reinigungsanlage für IBC-Container sowie verschiedene Lagerbereiche untergebracht. Es folgten 2012 die Energie- und Kältezentrale sowie Tanklager für die Rohstoffe. Für die neue Zentrale wurde modernstes technisches Equipment für Strom- und Druckluftversorgung, Prozess- und Brauchwasseranlagen, Dampf- und Industriekälteanlagen installiert. Durch die ganzheitliche Konzeption mit mehreren Wärmerückgewinnungsanlagen wird sichergestellt, dass die eingesetzte Energie optimal genutzt werden kann. „So geht hohe Prozessqualität und Ausfallsicherheit mit beträchtlichen Energieeinsparungen einher. Die Versorgung unserer verschiedenen Produktionslinien mit Energie ist dauerhaft gesichert und vor allem haben wir genügend Reserven für den weiteren Ausbau.“ (Hoffmann). Mit den neuen Tanklagern hat Lindemann Kapazität für insgesamt mehr als 500 Tonnen Rohöl und Rohfett. Hier werden die für die Produktion von Margarine und Backcrems erforderlichen Öle und Fette energiesparend gelagert.



Durch den Abriss alter Gebäude und den Neubau des Produktionsgebäudes 2013 konnte die Produktionsfläche um mehr als 25 Prozent erweitert und Platz für neue Produktionsanlagen und optimierte Prozesse geschaffen werden. Hinzu kamen eine Warenanlieferung für Verpackungsmaterial sowie Aufenthalts- und Sozialbereiche für die Mitarbeiter. Im Produktionsbereich wurden Abfüll- und Verpackungsanlagen sowie Schabewärmetauscheranlagen (Kältemaschinen) für die Margarineproduktion installiert. Das Herzstück der Produktion ist die Verwiegungsanlage für die verschiedenen Rohstoffe. Sie wird zukünftig neun statt bislang sieben Produktionslinien mit Rohstoffen versorgen. „Mit diesen Investitionen stellt sich Lindemann optimal für die Anforderungen der Zukunft auf. Alle Prozesse bei der Herstellung unserer Produkte sind jetzt durchgängig vernetzt.“ (Hoffmann)

Rückfragen an:

Stephanie Simon, Produktmanagement

Westfälische Lebensmittelwerke Lindemann GmbH & Co. KG

Herforder Str. 173-179, D-32257 Bünde

Tel.: +49 5223 820384, Mail: stephanie.simon@lindemann.info

Seit ihrer Gründung 1902 haben sich die Westfälischen Lebensmittelwerke LINDEMANN GmbH & Co. KG zu einem der größten Anbieter von Margarine, Fetten, Ölen und Convenienceprodukten für die Backbranche, Gastronomie und Industrie im deutschen Backwarenmarkt entwickelt. Der Bereich Backhandwerk wird unter LINDEMANN westfalia geführt, unter LINDEMANN food sind die Vertriebsbereiche Industrie, Export und Gastronomie angesiedelt.